

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung (gem. § 9 der Satzung) des Tierschutzes für den Rhein-Sieg-Kreis e.V.

am Donnerstag, den 30.09.2021 um 19:00 Uhr – Einlass ab 18:30 Uhr in der Aula des
Gymnasiums „Zum Altenforst“ in Troisdorf. Ende der Versammlung war 21:00 Uhr.

Bestand Mitglieder: 2.969
Davon anwesend: 66
Davon wahlberechtigt: 64

Als Vorstand:
Peter Loner (Schatzmeister)
Willy Knarr
Wilhelm Schreieck
Kerstin Weiser (komm.)

Als Versammlungsleiter:
Oliver Krauß

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung durch Peter Loner

Danksagung und Gedenkminute

TOP 2: Wahl des Versammlungsleiters:

Als Versammlungsleiter wird Herr Oliver Krauß gewählt. Es gab eine Gegenstimme.

TOP 3: Wahl des Protokollführers/der Protokollführerin, Beschlussfassung über die Tagesordnung

Als Protokollführerin wird Frau Carolin Volbach gewählt. Es gab keine
Enthaltung/Gegenstimme
Es wird festgehalten, dass es keine weiteren Anträge gibt.
Außerdem wird die Annahme der Tagesordnung einstimmig beschlossen.

TOP 4: Rechenschaftsbericht des Vorstands/des Schatzmeisters

Der Schatzmeister, Herr Loner, trägt die Berichte für die beiden Jahre 2019 und 2020 mit
Hilfe zweier PowerPoint Präsentationen vor.
Siehe Anlagen „RB2019-1“ und „RB2020-1“.

Außerdem:

- Vorstellung des neuen Tierheimleiters Herrn Raphael Schramm: kommt von Tierheim
Karlsruhe, hatte bereits Erfahrung in Führungspositionen in anderen Vereinen
- Arbeit an Freiläufen und Hundehütten geht weiter

- Neubauprojekt: Altes Hundehaus (das auch Kleintierbereich, Verwaltung und Vermittlung beinhaltet) soll abgerissen werden (Bedingung der Bezuschussung des neuen Hundehauses). Idee: Gebäude dort, wo sich Hüttencafé befindet (soll Verwaltung, Vermittlung, Tierarzt und Mehrzweckraum beinhalten). Neuer Kleintierbereich dort, wo Eingangsbereich des Tierheimes ist. Katzenbereich renovieren oder neu bauen. Überlegung, ob Mandt-Haus bestehen bleibt/verändert wird
- IT-Projekt: Hier bestehen Anforderungen schon. Wird wieder aufgegriffen

Rückfragen:

Heidi-Rose Sprenger – Neuer Standort für Hüttencafé bzw. Interimsplan?

Peter Loner: Soll in Neubau integriert werden als Café (Ersatzraum)

Anita Schlesinger – Wo Kleintierbereich

Peter Loner: Dort, wo man jetzt reingeht, Eingang wird verlegt

Anne Weil: Wenn alles gebaut ist kommt Hundehaus weg?

Peter Loner: Sobald alles gebaut ist kommt kompletter alter Hundehausbau weg und wird durch neue Freiläufe ersetzt

Anne Weil: Kann man dies finanziell stemmen?

Peter Loner: Antwort folgt im weiteren Verlauf.

TOP 5: Bericht der Kassenprüferinnen

Es tragen vor Frau Silvia Bönninghausen und Frau Birte Hasshold.

Frau Bönninghausen trägt den Bericht für 2019 vor.

Empfehlung:

- Nachweis Geld- und Sachspenden sollte beinhalten, wann Spenden stattgefunden haben
- Spendenbescheinigungen für Sachspenden sollten nur ausgestellt werden, wenn ein Originalbeleg (Kassenbon) vorhanden ist
- Erforderliche Unterschriften und leserliche Unterschriften sollten auf allen Belegen beinhaltet sein
- Die Bitte den alten Kassenausgabebeleg auszutauschen wurde erneut an Schatzmeister herangetragen. Ebenso sollten diese nur nach sachmäßiger Ausfüllung gebucht und abgeheftet werden
- Bei Einkäufen sollten zudem Kundenkarten (Obi, Payback etc.) genutzt werden
- Pfand für Boxen und Lebendfallen sollte in Übersicht protokolliert werden und die Fallen/Boxen vorab nummeriert werden. Pfandrückgabe nur bei Originalbeleg-Vorlage

Die Kassenprüferinnen empfehlen, den Vorstand für das Jahr 2019 zu entlasten.

Frau Hasshold trägt den Bericht für 2020.

Empfehlungen:

- Ausstellung einer Spendenbescheinigung sollten nicht doppelt geschehen
- Wenn es sich bei Spenden um einen Verzicht auf Erstattung von Aufwendungen handelt, muss dies auch gekennzeichnet werden
- Über den bereits vorhandenen Amazon Wunschzettel könnte man aktuell benötigte Materialien, Futter, sonstiges einstellen. Dafür müsste ein regelmäßiger Informationsaustausch stattfinden

Die Kassenprüferinnen empfehlen, den Vorstand für das Jahr 2020 zu entlasten.

Es bestehen keine Rückfragen.

Siehe Anlagen „Kassenprüfungsbericht für 2019_240921“ und „Kassenprüfungsbericht für 2020“.

TOP 6: Aussprache

Es bestehen keine Rückfragen.

TOP 7: Entlastung des Vorstandes

Handlungsempfehlungen sind angekommen.

Wahlanträge zur Entlastung des Vorstandes:

- a) Kalenderjahr 2019
 - Keine Gegenstimme
 - 4 Enthaltungen
- b) Kalenderjahr 2020
 - Keine Gegenstimme
 - 3 Enthaltungen

Danksagung an alle beteiligten Vorstandsmitglieder

TOP 8: Wahl eines Wahlleiters/ einer Wahlleiterin

Vorschlag des Vorstandes: Herrn Oliver Krauß, Einstimmige Wahl

TOP 9: Wahl von Stimmzählern/Stimmzählerinnen

Freiwillige Meldung: Melanie van Goch, Roswitha Weißflog

Keine weiteren Vorschläge. Einstimmige Wahl.

TOP 10: Wahlen

Es gibt bereits Vorschläge für den Vorstand. Diese möchten nur in dieser Konstellation zusammenarbeiten: Amt des Vorsitzenden: Kerstin Weiser, stellvertretende Vorsitzende: Nina Isensee, Schatzmeister: Peter Loner, weitere Vorstandsmitglieder: Benjamin Heinrichs, Willy Knarr. Es werden keine weiteren Vorschläge seitens der Anwesenden gemacht.

- a) **Des/der Vorsitzenden**

Vorschlag: Kerstin Weiser. Keine weiteren Vorschläge.

Vorstellung: Kerstin Weiser, 30 Jahre alt, seit 4 Jahren Mitglied, seit Mitte Juni kommissarisches Vorstandsmitglied. Möchte viel verändern. Tierschutz sehr wichtig. Als Gassigängerin in Tierschutz gekommen. Beruf (von Anne Weil gefragt): Bei Kautex im Vertrieb

60 gültige Stimmzettel wurden abgegeben.

Fürstimmen: 52

Gegenstimmen: 4

Enthaltungen: 4

Kerstin Weiser nimmt die Wahl an.

b) Des/der stellvertretenden Vorsitzenden

Vorschlag: Nina Isensee. Nicht persönlich anwesend. Vorstellung durch Kerstin Weiser. Lehrerin an Gesamtschule, 40 Jahre alt. Seit 6 Jahren Vereinsmitglied, hat 2,5 Jahre Hundebeirat mitgeführt. Gassigängerin und selber Hundebesitzerin.

62 Gültige Stimmzettel wurden abgegeben

Fürstimmen: 41

Gegenstimmen: 15

Enthaltungen: 6

Nina Isensee nimmt die Wahl an.

c) Des Schatzmeisters/der Schatzmeisterin

Vorschlag Peter Loner. Auf Vorstellung wird verzichtet. Keine weiteren Vorschläge.

62 gültige Stimmzettel wurden abgegeben.

Fürstimmen: 61

Gegenstimmen: 1

Enthaltungen: 0

Peter Loner nimmt die Wahl an.

d) Eines weiteren Vorstandmitgliedes

Vorschlag: Benjamin Heinrichs. Keine weiteren Vorschläge

32 Jahre alt System-Administrator bei der Postbank. IT-Experte, IT des Tierheims im schlechten Zustand. Telefonanlage fiel nach Stromausfall aufgrund des Alters lange aus. Mitglied seit 2017

62 gültige Stimmzettel wurden abgegeben.

Fürstimmen: 51

Gegenstimmen: 7

Enthaltungen: 4

Benjamin Heinrichs nimmt die Wahl an.

e) Eines weiteren Vorstandmitgliedes

Vorschlag: Willy Knarr. Keine weiteren Vorschläge. Willy Knarr: 83 Jahre alt. Wurde bereits einmal zum Vorstand gewählt. Ist da, wenn man ihn braucht. Bspw. Kauf Unkrautgerät und Staubsauger Hundehaus.

62 gültige Stimmzettel wurden abgegeben.

Fürstimmen: 55

Gegenstimmen: 4

Enthaltungen: 3

Willy Knarr nimmt die Wahl an.

f) Kassenprüfer/innen

Freiwilliger Vorschlag: Ralf Snyders.

Vorschlag durch Angelika Wagner: Silvia Bönninghausen und Birte Hasshold. Beide stimmen dem Vorschlag zu, sofern sie gemeinsam gewählt werden.

Vorschlag: Birte Hasshold

Einstimmige Wahl

g) Stellvertretende Kassenprüferin

Vorschlag: Silvia Bönninghausen

Eine Enthaltung. Keine Gegenstimme.

TOP 10: Weitere Anträge

Bis heute keine weiteren Anträge. Frage nach weiteren Anträgen:

- Ralf Snyders: Vorstand soll Vorschlag zur nächsten Versammlung für Satzungsveränderung machen, dass bei zukünftigen Wahlen auch Briefwahl ermöglicht wird um höhere Teilnahme zu ermöglichen. Peter Loner: Wie soll dies realisiert werden bzgl. Kandidatenaufstellung. Ralf Snyders: Leute können sich vorab freiwillig melden. Heidi-Rose Sprenger: Mit einfließen lassen, dass man Mitgliederversammlung online durchführt – Unmut wird laut. Oliver Krauß: War Rechtsanwalt des Vereins.

Möglichkeiten werden geprüft, Ergebnis/Bewertung des Vorschlages wird Ralf Snyders zukommen.

- Heidi-Rose Sprenger: MGV Online durchführen. Peter Loner: Altersdurchschnitt der Mitglieder ist recht hoch, daher muss beachtet werden, ob jedes Mitglied Möglichkeit hat, online teilzunehmen. Heidi-Rose Sprenger.: Für Handicap-Personen gut. Peter Loner: Wird geprüft.
- Anita Schlesinger: Sobald sich Corona-Situation beruhigt Nachkontrollen machen. Begründung, dass es nicht durchgeführt wird war Datenschutz. Vorschlag: Stichprobenartige Nachkontrollen. Kerstin Weiser: Herr Schramm ist auch für Vermittlungsgeschäft zuständig. Guter Vorschlag, mit dem sich Raphael Schramm beschäftigen wird. Raphael Schramm: Konzepte werden ausgearbeitet, noch keine Lösung bisher. Anmerkung Kerstin Poensgen: Aktueller Aufruf auf Homepage für Nachkontrolle von Katzen.

TOP 11: Verschiedenes

Kerstin Weiser: Bitte Stühle desinfizieren

Helga Berben: Danke an Peter Loner für die netten Worte. Zusammenarbeit war immer nett und angenehm. Alles Gute dem zukünftigen Vorstand.

Kerstin Weiser: Danke an Protokollführerin und Stimmzählerinnen.

Kerstin Weiser: Abschiedswort